

## Basketball BVN Cup

# Die Bremse erst im Schlussviertel gelöst

Der BC Allschwil 2 scheitert in der 1. Runde mit 40:57 (12:28) am zwei Ligen höher spielenden BC Pratteln.

Von Tomislav Konstein\*

Eine Woche nach der 4.-Liga-Niederlage in Pratteln traf der BC Allschwil wieder auf ein Prattler Team, dieses Mal im BVN-Cup. Beim Gegner handelte es sich aber um das Team der Herren 1, das im Moment den 3. Rang in der 2. Liga belegt. Allein diese Tatsache deutete auf eine sehr schwierige, wenn nicht unlösbare Aufgabe für den Gastgeber hin. Denn obwohl Marco Tagliabue und Batiokoro Keita dieses Mal dabei waren, fehlten den Allschwilern weiterhin wichtige Spieler wie Ilias Tsetsos, Daniel Trachsel und Thiago Di Matteo.

Das erste Viertel war auf beiden Seiten relativ chaotisch. Viele Turnovers, Fehlwürfe und Unsicherheiten im Angriff prägten das Bild. Die Gäste zeigten mehr Präzision im Abschluss und brachten sich mit sechs Punkten in Vorsprung (10:4). In den nächsten zehn Minuten änderte sich nicht viel und Pratteln zog zur Pause auf 28:12 davon.

Beim BCA fehlte es vor allem an der nötigen Konzentration. Auch die Stammspieler wiederholten immer wieder die banalsten Fehler. Dazu musste der foulbelastete Pascal Straub aus dem Spiel genommen werden, da erwies sich der in der Halbzeit aufgetauchte Lukas Meier als willkommene und wertvolle



Vier Dreier, zwölf Punkte: Michel Grab hatte bei den Allschwilern das beste Wurfhändchen.

Foto Roberto Lorusso

Verstärkung des Teams. In den nächsten zehn Minuten steigerte sich der Gastgeber tatsächlich, vor allem dank zwei Dreier von Michel Grab. Aber leider war das immer noch nicht genug, denn auch dieses Viertel ging mit 12:15 verloren. Da der Gegner aber auf Mann-Mann-Verteidigung umgestellt hatte, bewegte sich die Leistung der Allschwiler aber auf einem soliden Niveau.

Eine richtige Steigerung zeigte der BCA im Schlussabschnitt. Die Bremse war endlich gelöst. Die wenigen Anwesenden in der Halle sahen ein hochmotiviertes und kreatives Team. Dies spiegelte sich auch

im Resultat wider (16:14). Wenn einige Allschwiler nicht mehrere «hundertprozentige» Chancen vergeben hätten, wäre das Schlussresultat noch freundlicher ausgefallen als 40:57. In früheren Jahren verlor man gegen 2.-Liga-Teams mit 60 und mehr Zählern, deshalb war diese «knappe» Niederlage durchaus als Erfolg zu werten.

\*für den BC Allschwil

**BC Allschwil 2 – BC Pratteln**  
40:57 (12:28)

Es spielten: Achilleas Tzoumpas (2), Donat Grölly (5), Marco Tagliabue (2), Danial Sadeghi (7), Lukas Meier, Pascal Straub (6), Michel Grab (12), Batiokoro Keito (6).  
Trainer: Tomislav Konstein.

## Termine

## Basketballclub Allschwil

## Freitag, 7. Dezember

20.45 Uhr SC Uni Basel Basket – Junioren U20  
Gym Münchenstein 1

## Sonntag, 9. Dezember

09.30 Uhr Mixed U11 – BC Pratteln  
Gartenhof 3

10.45 Uhr Mixed U11 High – BC Arlesheim  
Gartenhof 1

13.15 Uhr Mixed U11 – Jura Basket  
Gartenhof 3

13.15 Uhr Mixed U11 High – Starwings Basket  
Gartenhof 1

## Montag, 10. Dezember

20.30 Uhr Jura Basket – Herren 2. Liga  
EHMP, Porrentruy

## Donnerstag, 13. Dezember

20.15 Uhr BC Bären Kleinbasel 4 – Herren 4. Liga  
Erlenmatt 2

## Volleyballclub Allschwil

## Dienstag, 11. Dezember

20.15 Uhr Damen 4. Liga (D3) – Sm'Aesch Pfeffingen 6  
Schulzentrum Muesmatt 3

20.30 Uhr Herren 3. Liga – Traktor Basel 4  
Schulzentrum Muesmatt 2

Annahmeschluss  
für Ihre  
Sportbeiträge  
ist jeweils  
Montag, 12 Uhr

## Judo

## Erste Erfahrungen und wichtige Erkenntnisse

Die Budoschule Basilisk war Gastgeber des Weihnachtsturniers.

Am vergangenen Sonntag fand das erste Judoturnier der in Allschwil beheimateten Budoschule Basilisk an der Lilienstrasse 114 statt. In den Duellen gegen die Judokas der zwei eingeladenen Clubs, dem Judoclub Zempo Oberwil und dem Judoclub Allschwil, konnten die Juniorinnen und Junioren des Gastgebervereins wertvolle Erkenntnisse gewinnen und herausfinden, woran sie in Zukunft noch arbeiten müssen.



Gruppenfoto nach dem Turnier: Nachwuchsjudokas und Trainer der Budoschule Basilisk.  
Foto Hanspeter Glaser

Einige der Allschwilerinnen und Allschwiler durften letzten Sonntag gar erste Kampferfahrungen sammeln und Wettkampfluft schnuppern. Die Trainer der Budoschule Basilisk freuten sich jedenfalls über und waren stolz auf die guten Leistungen ihrer Schülerinnen und Schüler am Weihnachtsturnier 2018. Über einige der Kämpferinnen und Kämpfer wird sicherlich auch in Zukunft noch berichtet werden – jedenfalls wenn sie weiterhin so grosse Fortschritte machen.

Hanspeter Glaser  
für die Budoschule Basilisk